B-Moviebewertung

| imdb | wiki_de | ofdb |

Name: United Trash - Die Spalte **Land:** Deutschland
Originaltitel: United Trash **Jahr:** 1996 **FSK:** 18
Genre: Satire

	hoch			*gering*		
Unterhaltungswert:	○	●	○	○	○	
Pornofaktor:	○	○	○	●	○	
Gewaltdarstellung:	○	○	○	○	●	
Gewaltverherrlichung:	○	○	○	○	●	
Niveau:	○	●	○	○	○	
Sexismus:	○	○	○	○	●	
Professionalität:	●	○	○	○	○	
Realismus:	○	○	○	○	○	*nicht anwendbar*

Handlung: Ein schwuler deutscher UNO-General geht mit seiner Frau nach Afrika und schenkt dem dortigen Diktator Hassan eine V2-Rakete. Dieser will damit an Heiligabend den amerikanischen Präsidenten töten. Die Frau des Generals bekommt ein Kind mit dem Namen "Jesus" Peter Panne. Dieses ist jedoch, obwohl beide Eltern weiß sind, schwarz und wird sofort von einer merkwürdigen Sekte als Erlöser angesehen. Als Peters Mutter ihm aus Versehen eine Stricknadel in den Kopf rammt, wird er schwer verstümmelt. Nach einer Operation durch einen Arzt, der von Dr. Mengele ausgebildet wurde, behält er eine riesige Vagina auf dem Kopf zurück, aus der ständig Sperma spritzt. Hassan, der bisher nur mit Schwarzen als Raketenantrieb experimentiert hat, indem er denjenigen unten in die Rakete gelegt, mit Benzin übergossen und angezündet hat, damit jedoch bisher immer gescheitert war, benutzt hierfür nun Peter, und es gelingt ihm nunmehr tatsächlich, an Heiligabend nach Amerika zu fliegen und den amerikanischen Präsidenten zu töten.

Auffällige Fehler (technisch): Der Film wurde offensichtlich mit sehr niedrigem Budget gedreht und dementsprechend sind die Effekte alle sehr billig. Die Macher gehen mit diesem

Problem aber sehr offen um, so dass man nicht wirklich von technischen Fehlern sprechen kann.

Auffällige Fehler (inhaltlich-logisch): Der Film spielt in einer absurden Phantasiewelt, so dass inhaltlich-logische Struktur kein sinnvolles Kriterium mehr ist.

Auffällige Fehler ("wissenschaftlich", z.B.: historisch, physikalisch, usw.): Der Film spielt in einer absurden Phantasiewelt, in der Naturgesetze wohl nicht wirklich ernst genommen werden müssen.

Was für ein Bild vermittelt der Film? Der Film stellt eine Satire auf die dekadente westliche Welt dar, die ihre vermeintlich überlegenen Ideale einer nur passiv agierenden afrikanischen Welt vermitteln will, moralisch jedoch kaum in der Lage ist etwas beizutragen.

Bemerkungen: Der Anführer der Sekte beißt dem Huhn den Hals durch, um es zu opfern; "Kindersex im UNO-Camp"; Schönheitsideale werden von diesem Film definitiv nicht bedient.

Zitate:
"Nachts fickt er mit meinem Papa. Tagsüber wichst er auf kleine Kinder."
"Wer UNO heißt, der niemals auf den Teller scheißt."
"Wir stürzen den Papst und trinken sein Blut."
"Für sie war er nur eine Hure. Eine schwule, deutsche UNO-Hure."
"Guter Sex wird bestraft."
"Do you want some kiff?" - "No thanks, I take sperm."
"Gewidmet den Opfern der Langeweile... und der UNO."

Text des News-Eintrags: Endlich mal ein Film der hält, was der Name verspricht. "United Trash", was soll man dazu noch sagen. Die Frau eines schwulen, deutschen UNO-Generals kriegt ein Kind, das als Messias verehrt wird und schließlich und endlich in einer Rakete den US-Präsidenten im (eher rötlichen) Weisen Haus tötet. Trash in Reinform. Wirre Handlung, ein wüstes Sprachgemisch aus deutsch und englisch, billige Effekte, coole Sprüche, viele ekelerregende Szenen und Fäkalhumor. Für alle Fans von Christoph Schlingensief ein echtes Muss.